

Evangelisch im Lieser- und Maftatal

Informationen aus den Pfarrgemeinden **Dornbach, Eisentratten & Trebesing**





Inhalt

- 3 Auf ein Wort
- 5 Gemeindevertretungswahl
- 7 Weihnachten im Schuhkarton
- 8 Weltgebetstag
- 10 Neues aus dem LIMA-Land: Unsere Serien
- 12 Kinderseiten
- 14-23 Dornbach**
- 24-33 Eisentratten**
- 34-41 Trebesing**
- 42 Gottesdienste
- 46 Jahreslosung
- 47 Kontakte

Viel Freude beim Lesen!



14

39. Evangelischer Frauentag



24

70 Jahre Mesnerdienste: Maria und Herbert Egger



18

Hoffnungsträgertagesdienst in Eisentratten

Stille Nacht! Die Trebesinger Kirche auf dem Titelbild steht da wie eine leuchtende Kerze in tiefer Nacht. Das ist ein schönes Symbol für das, was die Kirche sein soll: ein strahlendes Licht in der Dunkelheit. Jesus Christus spricht: *„Ihr seid das Licht der Welt. So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“* (Mt 5,14.16)

Im Advent sind die Nächte lang, überall sind Kerzen und Lichter zu sehen, und wir bereiten uns auf das Christfest vor. Wenn der Christbaum hell erstrahlt, wissen wir: Weihnachten ist da! Das Kind liegt in der Krippe, Jesus Christus ist geboren. Das ist der, der später von sich sagen wird: *„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“* (Joh 8,12)

Aus uns selbst heraus können wir nicht Licht sein. Aber durch Ihn können wir zum Licht werden.

Wenn Er in uns lebt, sind wir ein Spiegel seiner Herrlichkeit, seiner Liebe. Er ist die Sonne, wir sind der Mond. Der Mond strahlt nicht aus sich selbst, sondern spiegelt das Licht der Sonne wider.

Die Sehnsucht danach, dass alle Finsternis in dieser Welt verdrängt wird, ist in der vorweihnachtlichen Zeit besonders zu spüren. Uns wird deutlich, dass wir zwar von dem Licht wissen, aber gleichzeitig tapen wir noch im Dunkeln. Da ist so viel Leid, Gewalt und Krieg. So viel Ungerechtigkeit, Falschheit.

Der Advent ist eine Zeit der Vorbereitung und des Wartens. Wir warten auf die Erlösung aus allem Elend. Dabei können wir leicht den Mut verlieren, wenn uns das Warten zu lang wird. Dann ist es gut, wenn wir uns an etwas halten können, was uns Hoffnung schenkt.

Solch ein mutmachendes Wort finden wir beim Propheten Jesaja: *„Warum sprichst du denn: »Mein Weg ist dem HERRN verborgen, und*



mein Recht geht an meinem Gott vorüber«? Weißt du nicht? Hast du nicht gehört? Der HERR, der ewige Gott, der die Enden der Erde geschaffen hat, wird nicht müde noch matt, sein Verstand ist unausforschlich. Er gibt dem Müden Kraft und Stärke genug dem Unvermögenden. Jünglinge werden müde und matt, und Männer straucheln und fallen; aber die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.“ (Jes 40,27-31)

... die auf den HERRN harren... Das hebräische Wort für „harren“ bedeutet: „voller Erwartung auf etwas hoffen“. Eine andere Wortbedeutung ist: „etwas zusammenbinden, fest verschnüren.“ Das ist

ein interessanter Gedanke: Wenn wir mit Gott fest verschnürt sind, wenn wir uns an Ihn binden, dann bekommen wir neue Kraft. Dann werden wir nicht müde und matt. In diesem Sinn können wir auch das Wort Jesu aus Joh 8,12 verstehen: „Wer mir nachfolgt...“. Wer sich eng mit Jesus verbinden lässt, wer mit Ihm verbunden ist, wird das Licht des Lebens haben und selbst zum Licht werden!

Wie schön: Gott bindet sich an uns! Dafür sandte Er Seinen Sohn in die Welt. Binden wir uns doch auch an Ihn! Dann lebt die Hoffnung in uns und es wird heller!

Oliver Prieschl

Gemeindevertretungswahlen

von Oliver Prieschl

Im Oktober wurden die Gemeindevertretungen neu gewählt. Da wir nirgends mehr Kandidaten als zu wählende Gemeindevertreter auf der Liste hatten, sind somit alle, die auf dem Stimmzettel standen, auch gewählt worden. Ich möchte mich noch einmal bei allen herzlich bedanken, die sich bereit erklärt haben, in der neuen Gemeindevertretung mitzuwirken! Bedanken möchte ich mich auch bei allen, die sich an der Wahl beteiligt haben!

Die **Wahlbeteiligung** lag in **Dornbach** bei 10,7%, in **Eisentratten** bei 14,1% und in **Trebesing** bei 17,3%.

Inzwischen haben die konstituierenden Sitzungen stattgefunden, und es wurde von den Gemeindevertretungen jeweils ein neues Presbyterium gewählt.

In **Dornbach** wurden ins **Presbyterium** gewählt:

*Johann Jury
Birgit Pacher (Schriftführerin)
Johann Pschernig
Hermann Pirker*

Die Funktionen des Kurators und des Schatzmeisters sind in Dornbach bislang noch offen geblieben.

In **Eisentratten** wurden ins **Presbyterium** gewählt:

*Traugott Brandstätter (Kurator)
Andreas Eggeler (Kurator-StV.)
Barbara Ilg (Schatzmeisterin)
Bernhard Egger (Schatzm.-StV.)
Thomas Eggeler (Schriftführer)
Raphalea Koch (Schriftführer-StV.)
Simon Tödtmann*

In **Trebesing** wurden ins **Presbyterium** gewählt:

*Roland Burgstaller
Christian Genshofer
Armin Graf
Johann Oberlerchner
Georg Preiml
Karin Schrettlinger
Angelika Seebacher*

Auch in Trebesing wurden die Funktionen innerhalb des Presbyteriums erst nach Drucklegung gewählt. In der nächsten Ausgabe möchten wir die neuen Presbyterien näher vorstellen.



*Denn uns ist ein Kind geboren,
ein Sohn ist uns gegeben,
und die Herrschaft ist auf seiner Schulter;
und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held,
Ewig-Vater, Friede-Fürst.*

Jesaja 9,6

Weihnachten im Schuhkarton

von Evelyn Egger

Wieder haben sich viele Menschen das Motto „Liebe lässt sich einpacken“ bei der Aktion von „Weihnachten im Schuhkarton“ 2023 zu Herzen genommen.

65 Schuhkartons wurden im Lieser-Maltatal gesammelt. Insgesamt sind es über 550 Schuhkartons, die im Bezirk Spittal gesammelt wurden. Diese treten die Reise von der Sammelstelle der Life Church Spittal, organisiert von Pastorin Leni Groß, in die „Weihnachtswerkstatt“ an, von wo aus sie an ihre Bestimmungsorte in Osteuropa ausgeteilt werden.

Ein herzlicher DANK geht an alle, die Geschenke gepackt oder auch Geld gespendet haben.

An dieser Stelle ein großer Dank an Kuratorin Christa Graf und an Gemeindepädagogen Josia Haupt in Trebesing für die Möglichkeit der Abgabestelle. Ebenso ein Herzliches Dankeschön an die evangelischen Pfarrgemeinden Eisentratten und Dornbach und dem Christlichen Missionsverband Seeboden.

Damit wird Kindern, denen es nicht so gut geht, gezeigt, dass sie so wichtig und wertvoll sind, dass jemand an sie denkt und ihnen Freude und Hoffnung schenken will.

Weitere Infos findet ihr auf der Homepage
www.weihnachten-im-schuhkarton.org



Weltgebetstag 2024

aus Palästina



Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass

„... durch das Band des Friedens“

Die Gottesdienstordnung aus Palästina ist vor dem 7. Oktober 2023, dem brutalen Angriff der Hamas und der sich daraus entwickelnden kriegerischen Auseinandersetzungen entstanden. Sie kann keine aktuellen Bezüge enthalten; auch wenn alle, die mit den palästinensischen Schwestern die Friedenssehnsucht teilen, diese für ihr Mitbeten benötigen. So werden mögliche Ergänzungen und Bausteine für die Gottesdienstordnung vom WGT-Komitee aus Palästina voraussichtlich bis zum Jahresende zur Verfügung gestellt.

Die Texte, Lieder und Gebete spiegeln den Alltag, die Leiden und die Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen. Die biblischen Texte in der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1-7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen

kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.

Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist leider nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina? Kann der Gewalt ein Ende gemacht werden?

Am 1. März 2024 wollen Christen und Christinnen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die



Erreichung eines gerechten Friedens getan wird. Auch wir treffen uns wieder in ökumenischer Verbundenheit, um auf die Stimmen

von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

Erklärung WGT-Österreich zur aktuellen Situation in Palästina

Wir sind erschüttert über den Terror der Hamas und entsetzt über die Brutalität und Gewalt, die in den vergangenen Tagen im Nahen Osten eskaliert sind. Bedrückt und mit großer Sorge beobachten wir die Geschehnisse. Erneut sind es Frauen und Kinder, die das Ausmaß dieser Gewalt am deutlichsten spüren, die missbraucht und benutzt werden, um Terror und Schrecken zu verbreiten.

Wir bitten um das Gebet für alle leidtragenden Menschen in dieser Krisenregion! Wir suchen nach

Wegen, wie wir unserem Anliegen – gerechter Frieden für alle Menschen – in dieser Kriegssituation, in der Vorbereitung auf den Weltgebetstag 2024 und am ersten Freitag im März 2024 entsprechen können.

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Weltgebetstag in Gmünd:

Freitag, 1. März 2024, 15 Uhr

Neues aus dem LIMA-Land: Unsere Serien

Wer hätte gedacht, dass Kinder zu den aufmerksamsten Zuhörern im Gottesdienst gehören! Noch dazu bei den Parts, bei denen man es wohl am wenigsten ahnt. Die Abkündigungen! Manche hören zu, manche schalten auf Durchzug, wie auch immer, jedenfalls: Abgekündigt wird die anstehende **Weihnachts-Serie!**

So dreht sich mein 5-jähriger Sohn Lukas beim letzten LIMA-Gottesdienst auf der Kirchenbank mir zu und flüstert mir ins Ohr: „Papa, können wir die Serie dann auch angucken? Bitte, bitte, ich möchte die Serie angucken!“ Ich war erstaunt: Zum einen, dass er zugehört hat, denn das wirkt ehrlich gesagt nicht immer so. Zum andern: Dass er das Wort „Serie“ mit Filmen verknüpft, obwohl er von Netflix noch keine Ahnung hat (oder haben sollte)!

Serien sind beliebt – laut einer Statistik sind rund 247 Millionen Menschen zahlende Nutzer von Netflix. Eine Umfrage verrät uns, dass Jugendliche und junge Erwachsene in Österreich auf Streaming Platt-

formen pro Tag knapp 2 Stunden, also knapp 14 Stunden pro Woche verbringen.

Doch zurück zum Thema: Wie lange geht nochmal ein Gottesdienst? Und wie lange innerhalb des Gottesdienstes eine Predigt? Wenn man unsere Spotify Hörer zählt, könnte man meinen, dass unsere Predigt-Serien wertlos sind.

Doch dem ist nicht so! Die Grundlage, auf der wir unsere Serien umbettet, detailgetreu und mühevoll aufbauen ist und bleibt: Das Bestseller Buch weltweit. Es hat mehr „User“, als eine Streaming Plattform es sich nur erträumen kann! Es verändert mehr Leben als jede Hollywood-Produktion. Das dürfen wir nicht vergessen. Und dafür lohnte sich für uns, jede Serie sorgfältig zu planen.

Unser Predigt-Team trifft sich in regelmäßigem Rhythmus, um Themen, Texte, kreative Ideen und Umsetzungen liebevoll zu planen. So ist auch unsere neue Serie entstanden: „Vier Geschenke für ein Halleluja“, lautet unsere LIMA

Weihnachts-Serie. **HALLELUJA**, das heißt **„Lobe den HERRN!“** Die Engel singen es aus vollem Herzen, als sie den Hirten den wundervollen JESUS verkündigen! Sie loben den HERRN, weil sie wissen, was den Menschen dadurch für eine gigantische Anzahl an Geschenken zu Teil wird. Vier Geschenke, die wir durch Jesus bekommen, haben wir vom Predigt Team herausgegriffen. Unser Wunsch: Dass wir über diese vier Geschenke so ins Stauen kommen, dass wir gar nicht anders können, als gemeinsam mit diesen Engeln von Herzen **„HALLELUJA“** zu singen - 4 Geschenke für ein Halleluja!

Kein Film also, sondern besser.

Mehrere ehrenamtliche „Designer“ haben an Poster und Grafik gearbeitet, wir haben ein eigenes Heft mit Impulsen entwickelt und verfasst, wir drehen Kurzvideos, wir füllen vier Geschenke mit Inhalt, wir erstellen eine Weihnachts-Lieder Playlist.

Ich habe meinem Sohn gesagt: Die Serie gucken wir nicht, **wir sind Teil davon.**

Hoffentlich mit Euch!

Lobet den Herrn, oder kurz: Halleluja.

Euer Josia



Einsegnung von Josia Haupt und Daniel Jezernik in Fischertratten

KINDERSEITE



Die Engel kamen damals zu den Hirten auf das Feld, um ihnen von der Geburt Jesu zu erzählen. Stell dir vor, die Hirten hätten die Nachricht auf ihre Schafe geschrieben, um die Botschaft nicht zu vergessen. Nur blöd, dass sich Schafe auch bewegen können. Kannst du die Schafe wieder in die richtige Reihenfolge bringen, damit man lesen kann, was der Engel sagte?

Lies nach in Lukas 2,11



Nicht nur die Hirten wussten von der Geburt Jesu, sondern auch die drei Weisen aus dem Morgenland. Ihr Weg nach Betlehem war sehr lang und damit sie wussten wohin es geht, folgten sie dem Stern. Das alles machten sie, um Jesus Geschenke zu bringen. Welche Geschenke brachten sie Ihm? _____, _____ und _____.

Lies nach in Matthäus 2,1-12

Lösung: Gold, Weihrauch und Myrrhe

Lösung: Siehe, euch ist heute der Heiland geboren.

Aus unserem Gemeindeleben

von Maria Bacher



39. Evangelischer Frauentag am 21. Oktober 2023 in St. Veit a.d. Glan

Margit Oberlerchner, Ulrike Schusser & Maria Bacher

Der Evangelische Frauentag fand dieses Jahr in St. Veit an der Glan im Rathausaal statt. Mit vielen evangelischen Frauen aus ganz Kärnten nahmen auch von der Pfarrgemeinde Dornbach und Trebesing einige daran teil.

Nach der offiziellen Begrüßung durch den Bürgermeister *Martin Kulmer* und einer persönlichen Ansprache mit Morgengruß und Gebet von Administrator Senior Pfarrer *Martin Madrutter* erzählte Kurator *Heinz Jury* noch einiges über die Pfarrgemeinde St. Veit.

Das Thema der diesjährigen Veranstaltung war: „Auf dem Weg zu mir – Anregungen zum Hinspüren – Hinschauen – Hinhören“ und dies wurde vom Referenten *Josef Wildbahner*, Psychotherapeut aus

Radenthein überzeugend vorgetragen und mit verschiedenen Übungen dargestellt.

Umrahmt wurde die Veranstaltung von der Sängerrunde St. Georgen am Längsee. Nach dem Mittagessen im Steirerhof trafen wir uns in der Christuskirche zum Gottesdienst mit Pfarrerin *Mag. Monika Pülz*.

Wie immer war es wieder ein sehr interessanter und gelungener Evangelischer Frauentag und wir sind froh und dankbar, dabei gewesen zu sein.



Unsere Kirche wurde wieder verschönert!

Wir freuen uns, dass nun endlich auch ein neuer Teppichläufer in unserer Kirche angeschafft werden konnte. Ebenso wurde die Betonbodenbeschichtung im Mittelgang sowie das Holzpodest zum Altar renoviert und neu gestrichen.



Erntedank-Familiengottesdienst am 8. Oktober in Fischertratten

HERZLICHEN DANK an die Kindergartenpädagoginnen und die Kinder vom KIZE für die wunderschöne Mitgestaltung unseres Erntedank-Familiengottesdienstes.

Anschließend gab es noch ein gemütliches Beisammensein unter der Linde bei Weißwürsten und Brezen bzw. Kürbiscremesuppe. Für alle Kinder gab es Hotdogs im Pfarrgarten und kleine Geschenke.

Gleichzeitig wurde auch die Gemeindevertreterwahl im Pfarrhaus durchgeführt. Herzlichen Dank den Wahlvorsitzenden: *Gerti Gritzner*, *Hermann Pirker* und *Gerhard Aschbacher*.

Danke auch für die Altargaben sowie allen fleißigen Helfern und *Steffi Thaler* für die schöne Kirchendekoration.

Es war ein schönes und fröhliches Miteinander!



Ich möchte Danke sagen

von Maria Bacher

Liebe Gemeindemitglieder!

Ich bin seit 2018 als Kuratorin in der Pfarrgemeinde Dornbach und habe versucht, diese Aufgabe in den fünf Jahren verantwortungsvoll, gewissenhaft und mit viel Freude und Herzblut auszuführen.

In dieser Zeit habe ich so viele Menschen kennen und schätzen gelernt und dafür bedanke ich mich von ganzen Herzen. Danke auch

*Es geht eine Zeit zu Ende und etwas Anderes beginnt,
diese Erfahrung machen wir in allen Bereichen unseres Lebens.*

In diesem Sinne wünsche ich der neu gewählten Gemeindevertretung, mit ihren Ideen, ihrem Wissen und Gewissen mitzuentcheiden, wie unsere Pfarrgemeinde Dornbach in die Zukunft geht.

Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, muss eine Mannschaft sein,
sonst ist man auf der weiten Fahrt, verloren und allein.

Ein jeder stehe, wo er steht, und tue sein Pflicht;

Wenn er sein Teil nicht treu erfüllt, gelingt das Ganze nicht.

Und was die Mannschaft auf dem Schiff, ganz fest zusammen schweißßt,
in Glaube, Hoffnung, Zuversicht, ist Gottes guter Geist.

für das entgegengebrachte Vertrauen und die vielen persönlichen Begegnungen und Gespräche.

Da ich mich entschlossen habe, bei der Gemeindevertreterwahl für die nächsten sechs Jahre nicht mehr zu kandidieren, endet meine Funktion als Kuratorin und Gemeindevertreterin per Jahresende.

Und zum Schluss zitiere ich noch ein altes Kirchenlied, welches ich auch bei meinem Amtsantritt vorgelesen habe:

Vielen Dank allen, die für unsere Pfarrgemeinde mit viel ehrenamtlichem Einsatz und Mithilfe in den verschiedensten Bereichen zum guten Gelingen eines lebendigen Kirchenjahres beigetragen haben. Herzlichen Dank aber auch ganz besonders für den Kirchenbeitrag sowie für alle freiwilligen Spenden, Kranzablösen, Kollekten und Gaben für unsere Pfarrgemeinde.

Im Namen der Gemeindevertretung der Pfarrgemeinde Dornbach wünsche ich euch eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen im neuen Jahr und vor allem „bleibt's gesund“!

Eure Maria Bacher



Herbert Strasser †

25.07.1950 – 24.10.2023



Ende Oktober erreichte uns die traurige Nachricht, dass *Herbert Strasser* nach mehreren Jahren schwerer Krankheit am Dienstag, dem 24. Oktober 2023, in Mödling verstorben ist.

Herbert wurde in Fischertratten getauft und konfirmiert; dabei erhielt er den Bibelspruch „*Freuet euch im Herrn allezeit; abermals sage ich: Freuet euch!*“ (Phil. 4, 4)

Neben Aufgaben im öffentlichen Leben und in der Schule arbeitete er von 1988 bis 2003 in unserer Pfarrgemeinde Dornbach als Gemeindevertreter und Presbyter mit. Verlässlich, hilfsbereit, umsichtig und sorgfältig nahm er seine Aufgaben wahr.

In dieser Zeit war er mit der Aufgabe der Einhebung des Kirchenbeitrags betraut. Mit der ihm eigenen Gewissenhaftigkeit und mit Geduld wies er immer auf die Wichtigkeit des Beitrags jedes Einzelnen für das Bestehen der Gemeinschaft hin. Beim Organisieren der jährlichen Pfarrwiesenfeste und zur Ein-

weihung der Kirche in Gmünd war er mit seiner Erfahrung und seiner tatkräftigen Mithilfe eine wichtige Stütze.

Herberts Familie schreibt in ihrem Nachruf: „*Sein warmherziges Wesen und seine bedingungslose Liebe werden uns stets in Erinnerung bleiben. Sein Vermächtnis wird weiterleben – in der Familie als auch der Wissenschaft. Der engste Familienkreis wird der feierlichen Kranzniederlegung an den Ehrengräbern der Anatomie am Wiener Zentralfriedhof sowie dem Gedenkgottesdienst in der Votivkirche beiwohnen. In dieser Zeit des Abschieds möchten wir uns bei allen bedanken, die Herbert auf seinem Lebensweg begleitet und unterstützt haben.*“

Im Namen der Evang. Pfarrgemeinde Dornbach sagen wir ein herzliches „Danke“ für alles Mitdenken und Mittun!

Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.



† Johann Müller

04.06.1940 – 18.08.2023

In Dankbarkeit gedenken wir als Pfarrgemeinde Dornbach auch unseres ehemaligen Gemeindevertreters *Hans Müller*.

Sein Mitwirken in der Gemeindevertretung (1994 bis 1998) fiel in die Planungsphase für den Bau der *Evangelischen Dreieinigkeitskirche* in Gmünd.

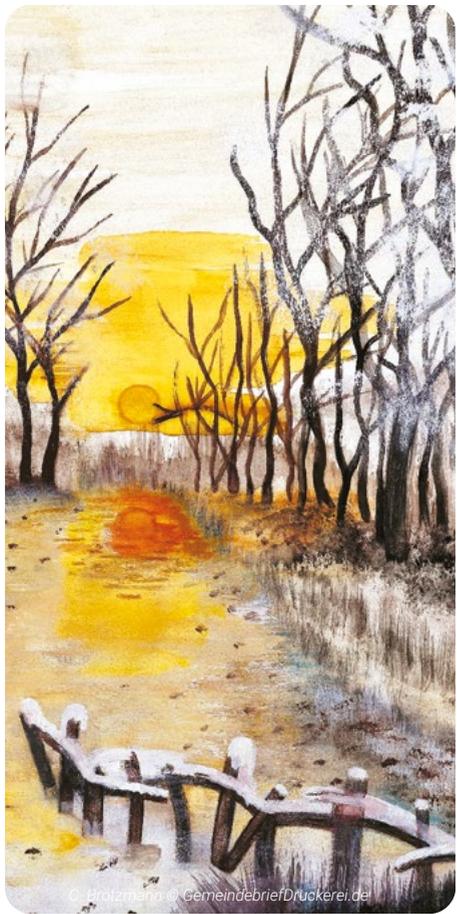
Auch nach seiner Zeit in der Gemeindevertretung war sein Mitdenken gerade im Hinblick auf die Nut-

zung der Fernwärme für die Kirche ein wichtiger Beitrag. In den vergangenen Jahren fiel der Blick von Familie Müller in der Advent- und Weihnachtszeit auf die Leuchtschrift am Turm der Kirche mit der tröstlichen Zusage:

Jesus Christus – unsere Hoffnung

Trost und Hoffnung wünschen wir der leidgeprüften Familie Müller!





20 Jahre Gedenk- Gottesdienst

ERNSTI BACHER &
PATRICK FEISTRITZER

† 28.12.2003

**Donnerstag, 28. Dezember 2023
18.00 Uhr**

in der Evangelischen Kirche
in Fischertratten
Pfr. i.R. Siegfried Lewin

© Brötzmann © GemeindebriefDruckerei.de



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

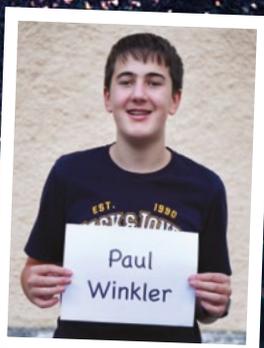
Friedenslicht

Auch in diesem Jahr brennt das
Friedenslicht wieder in unserer Kirche.

**Sonntag, 24. Dezember von 9.00 bis
16.00 Uhr - Kirche in Fischertratten**

kerzen gibt es vor Ort zum Mitnehmen.
Den Spendenerlös geben wir an die
Rote Kreuz Stelle in Gmünd weiter.

KONFIRMANDEN AUS DORNBACH



Bestattungen

bis 24.11.

**Fürchte dich nicht,
ich habe dich erlöst.**

Jesaja 43,1

Christine Oberlercher | Linz
verstorben im 88. Lebensjahr
beigesetzt am 1. September
in Gmünd

Katharina Pschernig | Saps
verstorben im 93. Lebensjahr
bestattet am 18. November
in Fischertratten

Ingrid Fertin | Gmünd
verstorben im 80. Lebensjahr
bestattet am 24. November
in Gmünd

Taufen

bis 19.11.

**Lasset die Kinder zu mir kommen,
denn solchen gehört das Reich Gottes.**

Markus 10,14

Fiona Waiguny | Malta
am 9. September in Fischertratten
Eltern: Ina Waiguny-Fertin
Manuel Waiguny

Jacob Hofer | Malta
am 21. Oktober in Fischertratten
Eltern: Carolin Hofer
Andreas Kreuzer

Mailo Schwager | Fischertratten
am 22. Oktober in Fresach
Eltern: Bianca Schwager
Marco Moser



Dezember

Berger Roswitha , Gmünd	80
Buchmeier Marianne , Fischertratten	81
Egger Erika , Gmünd	90
Gutjahr Markus , Dornbach	50
Hofer Gertrud , Gmünd	82
Kellner Anna , Karnerau	84
Kellner Karin , Karnerau	60
Koller Christine , Malta	86
Mitterer Christine , Gmünd	77
Pucher Christine , Brandstatt	93
Schmid Barbara , Malta	76
Schmid Melitta , Gmünd	75
Schwarzenbacher Siegfried , Großhattenberg	87
Stoxreiter Rudolf , Malta	93
Wagner Gernot , Gmünd	78

Jänner

Gigler Maria , Hilpersdorf	88
Glanznig Willibald , Dornbach	80
Gritzner Gisela , Malta	85
Klampferer Franziska , Brandstatt	77
Leitner Gertrud , Gmünd	92
Rüscher Nanna , Stmk.	86
Schwaiger Kurt , Gmünd	70
Siebrand-Gigler Erna , Malta	76
Strasser Maria Anna , Gmünd	87
Unterlerchner Karl , Gries	78
Wandaller Franz , Malta	95
Zechner Arnhold , Fischertratten	60

Wusstest du schon?

Gott ist dir nah.

Er ist für immer ganz für dich da.

*In deiner Angst spendet er Licht,
in der Wüste verlässt er dich nicht.*

*In deinen Freuden
lädt er zum Tanzen dich ein,
deine Erwartungen lässt er mit
Sehnsucht genähert sein.*

*In deiner Not hält er
ein Taschentuch bereit.*

*Er ist dein Begleiter
auf all deinen Wegen.*

Februar

Bressnik Ursula , Gmünd	83
Gritzner Maria , Malta	90
Gruber Sieglinde , Brochendorf	91
Gutjahr Günter , Dornbach	76
Müller Christine , Gmünd	77
Pietschnigg Gerda , Gmünd	84
Pliessnig Ewald , Gmünd	89
Stoxreiter Franziska , Malta	84
Wagner Hannelore , Gmünd	75
Winkler Franz , Fischertratten	80

Maria und Herbert Egger

von Martina Tuppinger, Oliver Prieschl

70 Jahre Mesnerdienste – Die „guten Engel“ von Eisentratten



Maria Egger wurde 1932 in Vorarlberg geboren. Dort lernte sie auch ihren Mann Herbert (geb. 1928) kennen, der, wie viele Kärntner damals, in Vorarlberg arbeitete. 1953 zogen die beiden zurück nach Eisentratten: „Im Pfarrhaus war eine Wohnung frei, die Fenster waren undicht, kaltes Fließwasser nur am Gang...“, erinnert sich Maria, und es wurde auch eine Mesnerin gesucht.

So begann ihr Dienst für die Evangelische Kirche in Eisentratten. Zu ihren Arbeiten gehörte das Reinigen der Kirche, den Altar schmücken für Taufen, Hochzeiten,

Beerdigungen und besondere Festgottesdienste. Auch der Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst wurde von ihr liebevoll vorbereitet. Besonders anstrengend war das Läuten der Glocken, denn erst seit 1973 gibt es ein elektrisches Geläute. Das alles schaffte sie neben ihren sieben Kindern.

Als ihr Mann Herbert in Pension war, unterstützte er sie bei Arbeiten in und rund um die Kirche und das Pfarrhaus. Noch mit fast 95 Jahren mähte er den Rasen und schaufelte Schnee! Unterstützt werden die beiden von der Familie. Über viele Jahre war Herbert auch in der Gemeindevertretung und im Presbyterium der Pfarrgemeinde tätig.



Unter vielen Pfarrern haben die beiden gedient: 28 Jahre bei Pfarrer Hans Lein, sechs Jahre bei Pfarrer Horst Schmidkunz, 27 Jahre bei Pfarrer Johannes Satlow, zwei Jahre bei Pfarrerin Dagmar Wagner-Rauca und seit 2018 bei Pfarrer Oliver Prieschl. In der Zeit der Vakanz unserer Pfarrgemeinde war Maria die erste Ansprechperson für die Pfarrgemeinde und immer am Telefon erreichbar. Sie hatte stets ein offenes Ohr für viele Anliegen und war Trösterin und Ratgeberin in vielen Belangen.

Für ihren unermüdlichen Einsatz wurde das wohl längst dienende Mesnerhepaar von Österreich in einem Festgottesdienst am Sonntag, dem 22. Oktober 2023, in der Evangelischen Kirche in Eisentratten



ten geehrt und gesegnet. Anwesend waren auch Vertreter der örtlichen Vereine und Bürgermeister Gottfried Kogler.

Den vielfachen Großeltern und Urgroßeltern wünschen wir Gesundheit, Kraft und Gottes Segen! Für ihren treuen und vorbildlichen Dienst über sieben Jahrzehnte ist die Pfarrgemeinde Eisentratten von Herzen dankbar!



"Wie im Himmel so auf Erden"

Hoffnungsträgertagesdienst 18.11.2023

Unter diesem Motto stand der Hoffnungsträger-Gottesdienst im November. Der EC-Chor führte schwungvoll, humorvoll und mitreißend durch den Abend. Es wurde erinnert, dass wir nicht auf den Himmel warten müssen, sondern selbst ein Stück Himmel auf Erden sein können. Einander in Liebe zu begegnen und ein Leben mit „Ewigkeitsperspektive“ zu führen, bringt uns heute schon ein Stück vom Himmel auf die Erde. Unser Leben hier hat ein Ablaufdatum und so gibt uns Hebräer 13,14 die Zusage: *„Denn auf dieser Erde gibt es keine Stadt, in der wir für immer zu Hause sein können. Sehnsüchtig warten wir auf die Stadt, die im Himmel für uns erbaut ist.“* Wir können diese Sehnsucht nutzen, um Menschen einzuladen, sich auch für ein Leben mit Gott zu entscheiden, um so die Liebe Gottes weiter zu tragen.

Auch die diesjährigen Konfis wurden in einem lustigen Ratespiel vorgestellt, was für den ein oder anderen Lacher gesorgt hat. Wir hoffen die Konfis können die Zeit nutzen, um Gott näher zu kommen

und ein fester Bestandteil unserer Gemeinde zu werden.

„Für Menschen, die Gott nicht kennen, ist diese Welt und ihre irdischen Reichtümer und Schönheit alles. Für Menschen, die Gott kennen, ist die Schönheit der Dinge ein Vorgeschmack auf die Herrlichkeit Gottes!“



KONFIRMANDEN AUS EISENTRATTEN



Meine Schafe hören meine Stimme

Johannes 10, 27

hoffnungsträger

gottesdienst neu erleben

Ort: evangelische Kirche Eisentratten

Uhrzeit: 19:00

Veranstalter
evangelische Pfarrgemeinde Eisentratten
Christlicher Missionsverband Seeboden

23. Dezember 2023

03. Feber 2024

04. März 2024

Begeisternder Start der Kinderstunde und Jungschar in unserer Gemeinde

Die Kinderstunde und Jungschar unserer Pfarrgemeinde in Eisentratten erlebte einen vielversprechenden Beginn, als Kinder aus allen Altersgruppen zusammenkamen, um gemeinsam zu singen, zu spielen und Geschichten über die Bibel, über Gott und Jesus zu hören. Die engagierten Mitarbeiter gestalten abwechslungsreiche Aktivitäten, die nicht nur Spaß machen, sondern auch wichtige Werte

vermitteln. Eltern können sich auf eine positive und förderliche Umgebung für ihre Kinder freuen, die die Gemeinschaftsbildung stärkt und den Glauben vertieft.

Herzliche Einladung an die Kinder, die noch dazukommen möchten!
Freitags, 17:00 - 18:30 Uhr
Ev. Pfarrhaus Eisentratten
Bani Egger 0650 / 284 13 33



Wir folgen dem Stern!



Kinder-Mini-Musical v. Peter Menger



mit den
**LIONS OF
LODRON**

Klassenchor der 2m Klasse
der Musikmittelschule Gmünd/Ktn

(Leitung: Thomas Eggeler)

EISENTRATTEN: FR 15.12. - 18 Uhr evangelische Kirche

FEFFERNITZ: SA 16.12. - 18 Uhr katholische Pfarrkirche

HERMAGOR: SO 17.12. - 17 Uhr evangelische Kirche

LAND KÄRNTEN
Jugendreferat

Eintritt frei!

zugestellt durch post.at

KAFFEE-TEE-RUNDE

jeden 1. Dienstag im Monat im Evang. Pfarrhaus Eisentratten

Dienstag, 2. Jänner 2024	um 14.00 Uhr
Dienstag, 6. Feber 2024	um 14.00 Uhr
Dienstag, 5. März 2024	um 14.00 Uhr
Dienstag, 2. April 2024	um 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf ein wertvolles Miteinander!

Evelyn Egger	0660 / 569 39 64
Eveline Koch	0677 / 624 62 666
Raphaela Koch	0650 / 676 18 98

BIBELSTUNDEN PUCHREIT & NÖRING

Familie Korb	0650 / 305 83 15
Familie Eggeler	04732 / 3064

Sonntag, 21. Jänner 2024	bei Familie Korb, Nöring	20.00 Uhr
Sonntag, 25. Feber 2024	bei Familie Eggeler, Puchreit	20.00 Uhr
Sonntag, 24. März 2024	bei Familie Korb, Nöring	20.00 Uhr
Sonntag, 21. April 2024	bei Familie Eggeler, Puchreit	20.00 Uhr

Taufen

bis 19.11.

**Denn er hat seinen Engeln befohlen,
dich zu behüten auf allen deinen Wegen.**

Psalm 91,11

Alexander Egger | Unterbuch
am 22. Oktober in Eisentratten
Eltern: Evelyn und
Hannes Egger

Flora Maria Tschinder | Vordernöring
am 22. Oktober in Eisentratten
Eltern: Sigrid Koller-Tschinder
Josef Tschinder

Samuel Herwig Drießler
| Vordernöring
am 22. Oktober in Innernöring
Eltern: Tamara und
Wolfgang Drießler

Bestattungen

bis 19.11.

**Fürchte dich nicht,
ich habe dich erlöst.**

Jesaja 43,1

Es gab keine Bestattungen
seit der letzten Ausgabe.



Dezember

Aschbacher Gisold, Eisentratten 81
Dullnig Maria, Innernöring 86
Gigler Elisabeth, Rennweg 75
Koch Martha, Eisentratten 88
Koch Martha, Innernöring 93
Leitner Hans, Densdorf 77
Preiml Georg, Unterbuch 89
Reiterer Ulrike, Pirkeggen 50

Jänner

Dullnig Berta, Kremsbrücke 80
Dullnig Helmut, Pleßnitz 60
Egarter Gustav, Pressingberg 90
Egger Elsa, Gamschitz 92
Kerschbaumer Franz, Unterbuch 83
Koch Rosa, Puchreit 88
Oberbacher Aurelia, Sonnberg 92
Ott Maria, Innernöring 90
Preiml Theresia, Hammerboden 92
Striedinger Irmgard, Unterbuch 83
Tivan Walter, Leobengraben 77

Februar

Glawischnig Elfriede, Oberbuch 81
Glawischnig Otto, Innernöring 83
Koch Johann, Kreuzschlach 85
Pirker Siegfried, Eisentratten 80
Winkler Hermann, Treffenboden 79

*Immer, wenn ich
mitten im Alltag innehalte
und gewahr werde,
wie viel mir geschenkt ist,
werden die zahllosen
Selbstverständlichkeiten
zu einer Quelle des Glücks.*

(Gustave Flaubert)

Herzliche Segenswünsche!

Gerlinde Unterkofler

Zum 80. Geburtstag – von Traugott Graf



80 zu 80

Zum 80. Geburtstagsfest von Gerlinde Unterkofler waren 80 Gäste geladen. Am Tag des Festes war in der Bibellese ein Text aus der Apostelgeschichte angegeben. Darin wird von der ersten Begegnung der Unternehmerin Lydia mit der Botschaft von Jesus berichtet, vermittelt durch den Apostel Paulus.

Die Folge war: Ihr – Lydia – tat Jesus das Herz auf. Sie wurde zur ersten Christin in Europa. Und in der Folge tat sie ihr Haus auf. Das war entscheidend für die Gemeinde in Philippi.

So ähnlich erlebte es auch die Unternehmerfrau Gerlinde. Sie hatte eine intensive Begegnung mit der frohen Botschaft von Jesus Christus in einer Evangelisation mit Pfarrer Klaus Eickhoff. Das hatte in Gerlindes Leben ähnliche Folgen: Ihr tat der Herr das Herz auf.

Sie hat daraufhin auch ihr Haus geöffnet. Sie hatte nun für viele

„neue“ Leute ein offenes Haus mit legendärer Gastfreundschaft. Sie lud zu Bibelstunden, und zu einer Bibelgesprächsrunde ein.

Ihr tat der Herr auch den Mund auf. Sie begann Bibelstunden zu halten und als Lektorin predigte sie in Gottesdiensten.

Als Presbyterin wurde sie schließlich über Jahre Schatzmeisterin. Und auch im CMV verwaltete sie über Jahre die Kasse. Dies gerade in Zeiten, als recht viel gebaut wurde. Gott sei Dank!

Schließlich wurde sie noch zu einem Gründungsmitglied der Trebesinger Bibelwoche und später vom Offenen Bibeltreff in Trebesing.

Nun mit 80: Gott sei Dank! Ihr Herz brennt immer noch für die frohe Botschaft. Gerlinde, auch Dir herzlichen Dank, dass Du das nun mit dem Verbreiten von Bibellesen und Kalendern immer noch unter Beweis stellst!

KONFIRMANDEN AUS TREBESING



OFFENER Bibeltreff

FÜR ALTERSBERG & TREBESING

IMMER AM MITTWOCH
um 14:00 Uhr im Gemeindesaal der Evangelischen Kirche

TERMINE

31. Jänner 2024
28. Feber 2024
13. März 2024
10. April 2024

Gerlinde Burgstaller
0664 / 589 53 98

Christa Graf
0676 / 604 25 95

ABHOL- DIENST

Wie gewohnt möchten wir die Nachmittage wieder mit Singen, Beten, einer Andacht und gemeinsamen Gesprächen in einer netten Atmosphäre bei Kaffee und Mehlspeisen gestalten.

WIR FREUEN UNS WIEDER AUF DEIN DABEISEIN!

Das Bibeltreff-Team

BIBELSTUNDEN ALTERSBERG

Ruth & Traugott Graf 04732 / 3951

Die Bibelstunden am Altersberg finden jeweils Mittwoch wechselweise in verschiedenen Häusern um 19.00 Uhr statt.

10. Jänner 2024
24. Jänner 2024
07. Feber 2024

21. Feber 2024
06. März 2024
20. März 2024



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Advent im Dorf

„Herbergssuche“ gestaltet von der Jungschar Altersberg und dem Liesertaler Posaunenchor.

Freitag, 22. Dezember, 19.00 Uhr, Altersberg

Kranzablösen

Die Pfarrgemeinde bedankt sich ganz herzlich für die gewidmeten Kranzablösen zugunsten der evangelischen Kirche Trebesing. Im heurigen Jahr sagen wir ein **herzliches Danke** an die Familien von:

- Rosemarie Korb
- Margarethe Weißburger
- Margareta Pichler



Kinderstunde Trebesing

2023/2024

Wann? **Freitags** von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Wo? im **Gemeindesaal** der evang. Kirche Trebesing

Für? Kinder zwischen **4 - 8** Jahren

Was? Spannende Geschichten, Lieder, Basteln, coole Spiele,...

Erste Kinderstunde
3.11.2023

Wir freuen uns auf Dich!

Jungschar
Trebesing
2023 / 2024

Freitag: 03.11.2023
Beginn: 17:00 UHR
Ende: 18:30 UHR

Wir starten wieder!

Die Jungschar Trebesing startet in eine neue aufregende Saison.

Es ist wieder Zeit für...
tolle Gemeinschaft, eine extra Portion Spaß, coole Musik, lustige Spielen, bewegende Geschichten und vieles mehr.

Alter: von 9 bis 13 Jahren

FRAGEN: 0664 | 1131188 MICHAEL GOBALD

Wir freuen uns auf dich!

Ich werde bei dir sein und dich beschützen, wohin du auch gehst.
1. Mose 28:15

Termine

- 03.11.2023 ●
- 10.11.2023 ●
- 17.11.2023 ●
- 24.11.2023 ●
- 01.12.2023 ●
- 08.12.2023 ●
- 15.12.2023 ●
- 12.01.2024 ●
- 19.01.2024 ●
- 26.01.2024 ●
- 02.02.2024 ●
- 09.02.2024 ●
- 23.02.2024 ●
- 01.03.2024 ●
- 08.03.2024 ●
- 15.03.2024 ●
- 23.03.2024 ●

24.12.2023
Kinderweihnacht Trebesing
23.03.2024 - 26.03.2024
Jungscharzeit

#supermaklar

Einladung zum

G'sungen und G'spielt — im Advent —

Samstag, 23. Dezember 2023 • 19.30 Uhr
Evang. Kirche Trebesing

MITWIRKENDE

Trachtenkapelle Trebesing Ltg. Andrea Genser
Sängerrunde Tauernhort Ltg. Melanie Penker
Pfarrer Oliver Prieschl

Anschließend laden wir auf ein gemeinsames
Beisammensein mit Speis und Trank am Kirchenvorplatz ein.

Die Mitglieder der Trachtenkapelle Trebesing
freuen sich auf euer Kommen!

**Eintritt:
freiwillige Spende**

Taufen

bis 19.11.

**Lasset die Kinder zu mir kommen,
denn solchen gehört das Reich Gottes.**

Markus 10,14

Johannes Possegger | Perau
am 23. September in Altersberg
Eltern: Corinna Oberegger
Stefan Possegger

Alissa Mia Wirnsberger | Spittal
am 8. Oktober in Trebesing
Mutter: Laura Wirnsberger

Ella Graf | Radl
am 29. Oktober in Trebesing
Eltern: Magdalena &
Tobias Graf

Mathilda Leonie Landsiedler | Landfraß
am 4. November in Gmünd
Eltern: Janna und
Philipp Landsiedler

Vitus Florian Aschbacher | Zlatting
am 18. November in Altersberg
Eltern: Nina Mahler-Aschbacher
Florian Aschbacher

Bestattungen

bis 19.11.

Christus spricht:
Ich lebe, und ihr sollt auch leben.

Johannes 14,19

Franz Messner | Neuschitz
verstorben im 93. Lebensjahr
verabschiedet am 10. Oktober
in Trebesing

Doris Gigler | Zlatting
verstorben im 63. Lebensjahr
verabschiedet am 10. November
in Trebesing

Hochzeit

bis 19.11.

**Alle eure Dinge
lasst in der Liebe geschehen!**

1. Korinther 16,14

**Christine, geb. Hofer
& Norbert Große** | Deutschland
am 16. September am Danielsberg

Eintritt

bis 19.11.

Theresa Mayer | Seeboden
am 19. November in Trebesing

Dezember

Brandstätter Fritz , Trebesing	83
Burgstaller Heidemarie , Perau	82
Burgstaller Richard , Perau	60
Dobnig Siegfried , Zlatting	83
Gasser Arnold , Trebesing	94
Hofer Siegfried , Zlatting	95
Mettnitzer Adolf , Zlatting	85
Platzer Adolf , Zlatting	89
Pucher Erna , Landfraß	82
Pucher Manfred , Zlatting	80
Stiegler Christiane , Perau	77
Unterzaucher Christa , Platz	70
Winkler Franz , Zlatting	85

Jänner

Bünker Mathilde , Lendorf	90
Gigler Erika , Zlatting	84
Glanzbig Anna Maria , Perau	81
Hofer Maria , Radl	75
Percht Karl , Zelsach	84
Pucher Anneliese , Zlatting	77

Februar

Egger Ernst , Landfraß	70
Gugl Erhard , Aich	70
Klatt Brigitte , Aich	79
Koch Josef , Zelsach	60
Oberegger Bernhard , Radlbach	50
Oberlerchner Heinfried , Altersberg	76
Oberwinkler Hubert , Landfraß	83
Pirker Ernst , Zlatting	83
Prugger Erna , Pirk	88
Schrettlinger Anna , Altersberg	91
Steiner Aloisia , Perau	95
Thaler Helga , Pirk	78
Unterkofler Armin , Trebesing	84
Wirnsberger Brudo , Aich	83



Gottesdienste

Fischertratten & Gmünd

Gmünd

Sonntag, 17. Dezember Dritter Advent Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 24. Dezember Heiliger Abend Oliver Prieschl	16.00 Uhr
Samstag, 31. Dezember Altjahresabend Oliver Prieschl	17.00 Uhr
Sonntag, 21. Jänner Gottesdienst Traugott Rindlisbacher	10.30 Uhr
Sonntag, 4. Februar Gottesdienst Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 18. Februar Gottesdienst Daniel Jezernik	10.30 Uhr
Freitag, 1. März Ökumenischer Weltgebetstag	15.00 Uhr
Sonntag, 3. März Gottesdienst Oliver Prieschl	10.30 Uhr

Fischertratten

Sonntag, 10. Dezember Konfirmandenvorstellung Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 24. Dezember Heiliger Abend mit Weihnachtsspiel Oliver Prieschl	18.00 Uhr
Montag, 25. Dezember Christtag Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Montag, 1. Jänner Neujahrstag in Eisentratten Oliver Prieschl	10.00 Uhr
Sonntag, 14. Jänner Gottesdienst Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 28. Jänner Gottesdienst Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 11. Februar Gottesdienst Thomas Eggeler	10.30 Uhr
Sonntag, 25. Februar Gottesdienst Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 10. März Gottesdienst Oliver Prieschl	10.30 Uhr

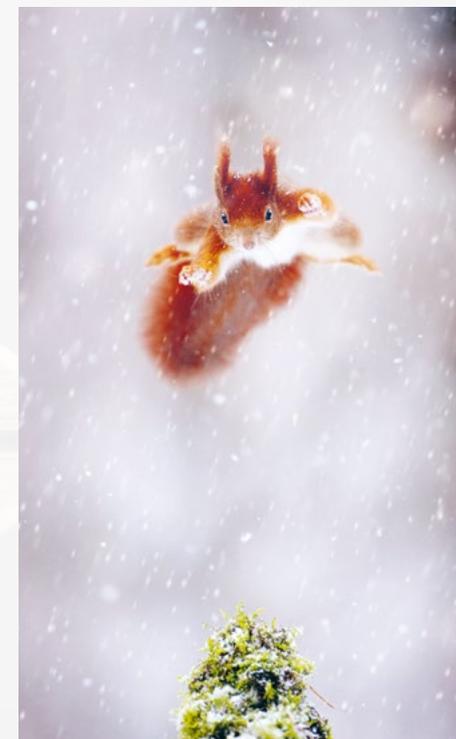
Eisentratten

Gottesdienste

Eisentratten

Sonntag, 10. Dezember Zweiter Advent Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Samstag, 23. Dezember Hoffnungsträger TEAM	19.00 Uhr
Sonntag, 24. Dezember Heiliger Abend Johannes Satlow	21.00 Uhr
Montag, 25. Dezember Christtag Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Montag, 1. Jänner Neujahrsgottesdienst Oliver Prieschl	10.00 Uhr
Sonntag, 14. Jänner Gottesdienst Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Sonntag, 28. Jänner Gottesdienst Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Samstag, 3. Februar Hoffnungsträger TEAM	19.00 Uhr
Sonntag, 11. Februar Gottesdienst Johannes Satlow	9.00 Uhr
Sonntag, 25. Februar Gottesdienst Oliver Prieschl	9.00 Uhr

Samstag, 4. März Hoffnungsträger TEAM	19.00 Uhr
Sonntag, 10. März Gottesdienst Oliver Prieschl	9.00 Uhr



"Haus Gmünd"

Evangelische Gottesdienste
im Altenwohn- und Pflegeheim

jeweils Donnerstag, 10.15 Uhr — 25. Jänner | 29. Februar

Adventfeier (ökum.) Mittwoch, 20. Dezember, 14.30 Uhr

Gottesdienste

Trebesing & Altersberg

■ Trebesing

Sonntag, 10. Dezember 9.00 Uhr
Gottesdienst
Traugott Graf

Sonntag, 17. Dezember 9.00 Uhr
Konfirmandenvorstellung
Oliver Prieschl

Samstag, 24. Dezember
Familienweihnacht 16.00 Uhr
Christvesper 21.00 Uhr

Montag, 25. Dezember 9.00 Uhr
Christtag
Christian Kohl

Montag, 1. Jänner 10.00 Uhr
Neujahrstag in Eisentratten
Oliver Prieschl

Sonntag, 14. Jänner 9.00 Uhr
Gottesdienst
Traugott Graf

Sonntag, 21. Jänner 9.00 Uhr
Gottesdienst
Oliver Prieschl

Sonntag, 28. Jänner 10.00 Uhr
LIMA-Gottesdienst
Ort noch offen

Sonntag, 11. Februar 9.00 Uhr
Gottesdienst
Diamantene Hochzeit
Gerlinde & Armin Unterkofler
Oliver Prieschl

Sonntag, 18. Februar 9.00 Uhr
Gottesdienst
Daniel Jezernik

Sonntag, 25. Februar 9.00 Uhr
Gottesdienst
Traugott Graf

Sonntag, 10. März 9.00 Uhr
Gottesdienst
Gerlinde Unterkofler

■ Altersberg

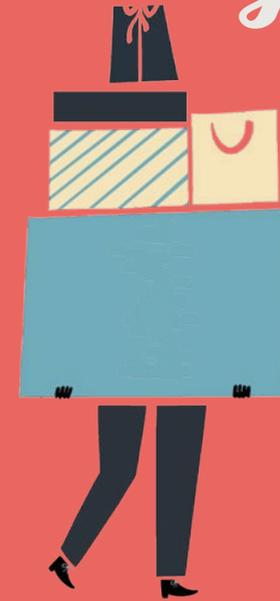
Freitag, 22. Dezember 19.00 Uhr
Advent im Dorf „Herbergssuche“
Jungschar Altersberg

Samstag, 31. Dezember 19.00 Uhr
Altjahresabend
Oliver Prieschl

Sonntag, 4. Februar 9.00 Uhr
Gottesdienst
Oliver Prieschl

Sonntag, 3. März 9.00 Uhr
Gottesdienst
Oliver Prieschl

Vier Geschenke für ein Halleluja



LIMA GOTTESDIENSTE zu WEIHNACHTEN



10:00 Uhr | 09:30 Uhr Kaffee
Mit Kinderprogramm

www.evangelium-lima.at



10.12.	Reitschule Gmünd
24.12.	Kinderweihnacht Trebesing
14.01.	Ort noch offen
28.01.	Ort noch offen
11.02.	Ort noch offen
25.02.	Ort noch offen

Evangelisches Jugendzentrum Lieser-Maltatal • 9852 Trebesing 18 • jugend-lima@evang.at | Bitte mögliche Änderungen online beachten!

Alles
was ihr tut,
geschehe in
Liebe

1. Korinther 16,14
JAHRESLOSUNG 2024

Evangelische Pfarrämter

Dornbach dornbach@evang.at
Fischertratten 4, 9853 Gmünd

Bank Dolomitenbank Gmünd
IBAN AT50 4073 0505 7500 0000

Eisentratten eisentratten@evang.at
Eisentratten 23, 9861 Eisentratten

Fam. Egger: 0699 / 110 96 944
Bank Raiffeisenbank Liesertal
IBAN AT92 3946 4000 0030 7009

Trebesing trebesing@evang.at
Trebesing 18, 9852 Trebesing

Bank Raiffeisenbank Liesertal
IBAN AT93 3946 4000 0043 0181

Website www.evang-lima.at

Servicestelle Kirchenbeitrag

Referentin für das Lieser- und Maltatal:

Angelika Peitler 0699 / 188 77 238

Wir bitten um telefonische Anmeldung!

Telefonisch erreichbar außerhalb
der Sprechstunden: DO, 9 - 12 Uhr
Bitte Anrufbeantworter beachten.

E-Mail kb.lima@evang.at

DORNBACH

Sprechstunden in Gmünd (Evang. Kirche)
Dienstag 09.01. / 06.02. / 05.03.
von 17 - 19 Uhr

EISENTRATTEN

Sprechstunden im Pfarramt
Donnerstag 11.01. / 08.02. / 07.03.
von 17 - 19 Uhr

TREBESING

Sprechstunden im Pfarramt
Mittwoch 10.01. / 07.02. / 06.03.
von 9 - 11 Uhr

Kontakte

Pfarrer Oliver Prieschl

Telefon 0699 / 188 77 266
E-Mail oliver.prieschl@evang.at

SPRECHSTUNDEN

Dienstag, 10 bis 12 Uhr in Trebesing
und jederzeit nach telefonischer
Vereinbarung in allen Pfarrämtern

Freier Tag: Montag

Gemeindepädagoge

Josia Haupt 0699 / 188 77 258
E-Mail josia.haupt@evang.at

Freier Tag: Montag

Jugendreferent

Daniel Jezernik 0699 / 188 77 237
E-Mail daniel.jezernik@evang.at

Freier Tag: Montag

Kuratoren

DORNBACH

Maria Bacher 0677 / 610 85 709
E-Mail maria311.bacher@outlook.com

EISENTRATTEN

Traugott Brandstätter 0664 / 737 684 30
E-Mail honig.brandstaetter@aon.at

TREBESING

Christa Graf 0676 / 604 25 95
E-Mail office@lagger-graf.at



Krippe am Altersberg

„Evangelisch im Lieser- und Maltatal“

Informationsblatt des Evangelischen Gemeindeverbandes
Lieser- und Maltatal

Österreichische Post AG
SP 22Z043425 S
9852 Trebesing 18

Impressum

Medieninhaber

Evangelische Pfarrgemeinde Trebesing
9852 Trebesing 18

Herausgeber

Verband der Evangelischen Pfarrgemeinden
im Lieser- und Maltatal, vertreten durch
Mag. Oliver Prieschl (Pfarrer) und
Traugott Brandstätter (Vorstandsvorsitzender)

Grafik & Layout

Michaela Glawischnig

Hersteller

gemeindebriefdruckerei.de

Bildnachweis

Abbildungen, deren Ursprung nicht genannt ist,
sind privat entstanden oder kostenlos erworben.

Bank

Raiffeisenbank Liesertal

IBAN

AT81 3946 4000 0043 9224

BIC

RZKTAT2K464

Alle Angaben in dieser Ausgabe ohne Gewähr